

Oberliga Herren Nord-West

SF Oesede : SC Hemmingen-Westerfeld
Samstag, 02.03.2024, 16:00 Uhr

Kalinowski tütet den Sieg für die SF Oesede ein

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam der SF Oesede, als Filip Kalinowski das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den SC Hemmingen-Westerfeld bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Oberliga Herren Nord-West mussten beide Mannschaften in Ersatzstellung vornehmen. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Hehmann / Schimetzek zunächst nicht gut aus, so gewannen Tüpker / Scholle im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Der Start in die Partie hätte für Hehmann / Kalinowski besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Schreiber / Gottschlich noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Oliver Tüpker war in der Partie gegen Guido Hehmann nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Lange mit Stefan Schreiber kämpfen musste Jannik Hehmann in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Wenig später ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Eher wenig Gegenwehr bekam Andreas Scholle bei seinem Sieg in drei Sätzen von Florian Schimetzek. In vier Sätzen gewann Filip Kalinowski gegen Paul Gottschlich und gab dabei nur einen Satz ab. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SF Oesede und des SC Hemmingen-Westerfeld. Oliver Tüpker machte mit Stefan Schreiber beim 11:7, 11:8, 11:9 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Seit Beginn der Serie hat Schreiber damit nun 8 Siege bei gleichzeitig 20 Niederlagen zu verzeichnen. Jannik Hehmann machte mit Guido Hehmann bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Hehmann nun bei 7 Siegen und 21 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Andreas Scholle überzeugte im Einzel gegen Paul Gottschlich, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Durch diese Niederlage liegt Gottschlich nun bei einer Bilanz von 8:18 seit Beginn der Spielzeit. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 9:0. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Filip Kalinowski beim 11:8, 11:3, 7:11, 11:9 gegen Florian Schimetzek doch überlegen. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis weist die SF Oesede nun ein Punktekonto von 12:14 Punkten auf, während der SC Hemmingen-Westerfeld vor dem nächsten Spiel, das am 03.03.2024 gegen die TSG Dissen ansteht, 8:20 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SF Oesede bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.03.2024 gegen den MTV Jever.

Statistik:

SF Oesede

Doppel: Tüpker / Scholle 1:0, Hehmann / Kalinowski 1:0

Einzel: O. Tüpker 2:0, J. Hehmann 2:0, A. Scholle 2:0, F. Kalinowski 2:0

SC Hemmingen-Westerfeld

Doppel: Hehmann / Schimetzek 0:1, Schreiber / Gottschlich 0:1

Einzel: S. Schreiber 0:2, G. Hehmann 0:2, P. Gottschlich 0:2, F. Schimetzek 0:2